

Zwischenziel erreicht

Richtfest für die neue Feuerwache 6 in Duisburg-Rheinhausen

Presseinformation/
Press release

dig -Duisburger
Infrastrukturgesellschaft mbH
Alte Ruhrorter Straße 42–52
47119 Duisburg

- **Übergabe zum Jahresende geplant**
- **Kernstück ist die Fahrzeughalle für bis zu acht Einsatzwagen**
- **In Duisburg einzigartige Desinfektionsanlage beseitigt alle bekannten Erreger**

Duisburg, 03.06.2022

Ein wichtiges Zwischenziel ist erreicht: In Duisburg-Rheinhausen wird derzeit die neue Feuerwache 6 für die Berufsfeuerwehr der Stadt Duisburg gebaut. Am heutigen Freitag fand das Richtfest auf der Baustelle an der Neuen Krefelder Straße statt.

Auf einer Grundstücksfläche von 8.895 m² entstehen dort 4.097 m² Nutzfläche. Die Wache 6 besteht aus drei miteinander verbundenen Gebäudeteilen. Kernstück ist die Fahrzeughalle mit acht Stellplätzen für Einsatzfahrzeuge sowie einer Wartungsgrube und einer Waschhalle. Im östlichen Gebäudeteil befindet sich im Erdgeschoss künftig eine moderne Desinfektionshalle mit zwei Plätzen für Rettungsfahrzeuge. In dieser im Raum Duisburg einzigartigen Dekontaminationsanlage können alle heute bekannten Krankheitserreger behandelt, in völlig geschlossenen Systemen sicher aufgefangen und über eine hochmoderne Neutralisationsanlage unschädlich gemacht werden.

Im westlichen Gebäudeteil werden die Büro- und Aufenthaltsräume untergebracht. Zu den weiteren Einrichtungen der Wache 6 gehören neben einer hochfunktionalen Edelstahlküche 26 Schlafräume, ein Schulungsraum und drei Werkstätten. Hinzu kommen ein 89 m² großer Fitnessraum sowie

dig – Duisburger Infrastrukturgesellschaft mbH

Die **DIG Duisburger Infrastrukturgesellschaft mbH** ist gemeinsam von der Stadt Duisburg (75,1 Prozent Anteile) und der Duisburger Hafen AG (24,9 Prozent) im Februar 2019 installiert worden. Ziel ist eine zügige und bedarfsgerechte Bewältigung von Infrastrukturprojekten rund um den Hafen durch die Bündelung städtischer Projektverantwortlichkeit einschließlich jeweiliger Förderfähigkeit und der Planungs- Finanzierungs- und Realisierungserfahrung auf Seiten der Hafengesellschaft.

im Außenbereich eine Laufstrecke mit Sportplatz. Eine Photovoltaikanlage sowie ein begrüntes Dach der Fahrzeughalle runden das qualitativ hochwertig ausgeführte neue Gebäude ab.

Der Bau selber kostet schlüsselfertig rund 17,1 Millionen Euro brutto, hinzu kommen rund zwei Millionen Euro für die Leitstelle. Diese ist so ausgestattet, dass bei einem Ausfall der zentralen Leitstelle der Feuerwehrwache 1 alle notwendigen Funktionen von Rheinhausen aus übernommen werden können.

„Die Aufgaben der Feuerwehr in Duisburg sind vielfältig und herausfordernd. Dafür braucht es ein Arbeitsumfeld, das in allen Belangen den heutigen Anforderungen entspricht. Ich freue mich sehr darüber, dass die Kolleginnen und Kollegen schon bald in die neue Feuerwache einziehen können, deren Richtfest wir heute nach weniger als einem Jahr Bauzeit feiern können“, so Oberbürgermeister Sören Link, der allen Beteiligten für ihren großen Einsatz dankte.

„Mit der Beauftragung der Planung und Realisierung der Feuerwehrwache 6 hat die Stadt Duisburg erstmals der dig auch das Vertrauen für ein solch komplexes, schlüsselfertiges Gebäude ausgesprochen. In der gemeinsamen Planungsphase zwischen der Berufsfeuerwehr und uns haben wir ein modernes Layout schaffen können, welches unter anderem – gegenüber der Erstplanung seitens externer Architekten – die Durchfahrt durch die Fahrzeughalle ermöglicht. Damit werden umständliche Rangierfahrten der großen Feuerwehreinsatzfahrzeuge vermieden. Trotz aktuell hoher Baupreise ist es uns in Zusammenarbeit mit den Kolleginnen und Kollegen der Feuerwehr gelungen, durch praktikable und langlebige Standards in der Ausstattung einen sehr günstigen Preis am Markt realisieren zu können. Insgesamt liegen wir mit den Bauarbeiten gut im Zeitplan. Insofern gehen wir davon aus, dass wir das Gebäude zum Jahresende im Dezember 2022 an die Berufsfeuerwehr übergeben können“, sagt dig-Geschäftsführer Prof. Thomas Schlipköther.

**Presseinformation/
Press release**

**dig -Duisburger
Infrastrukturgesellschaft mbH**
Alte Ruhrorter Straße 42–52
47119 Duisburg

dig – Duisburger Infrastrukturgesellschaft mbH

Die **DIG Duisburger Infrastrukturgesellschaft mbH** ist gemeinsam von der Stadt Duisburg (75,1 Prozent Anteile) und der Duisburger Hafen AG (24,9 Prozent) im Februar 2019 installiert worden. Ziel ist eine zügige und bedarfsgerechte Bewältigung von Infrastrukturprojekten rund um den Hafen durch die Bündelung städtischer Projektverantwortlichkeit einschließlich jeweiliger Förderfähigkeit und der Planungs- Finanzierungs- und Realisierungserfahrung auf Seiten der Hafengesellschaft.

Die Beauftragung der Planung für den Bau der Feuerwehr erfolgte im Dezember 2019 durch die IMD an die dig. Nach Abstimmung der Planung mit allen Beteiligten konnte der Bauantrag im Juli 2020 eingereicht werden, die Baugenehmigung wurde durch die Stadt Duisburg schließlich im Januar 2021 erteilt. Nach Ausschreibung der Arbeiten im Wettbewerb wurde ein Generalunternehmer im Juli vergangenen Jahres damit beauftragt, die Arbeiten aufzunehmen.

„Die Vorteile eines eingespielten Planungsteams haben sich in der Durchführung des Projekts bis zum heutigen Tage bewährt, wir können mit dem bereits weit fortgeschrittenen Rohbau stolz auf das Erreichte sein“, ergänzt dig-Geschäftsführer Matthias Palapys.

**Presseinformation/
Press release**

**dig -Duisburger
Infrastrukturgesellschaft mbH**
Alte Ruhrorter Straße 42–52
47119 Duisburg

dig – Duisburger Infrastrukturgesellschaft mbH

Die **DIG Duisburger Infrastrukturgesellschaft mbH** ist gemeinsam von der Stadt Duisburg (75,1 Prozent Anteile) und der Duisburger Hafen AG (24,9 Prozent) im Februar 2019 installiert worden. Ziel ist eine zügige und bedarfsgerechte Bewältigung von Infrastrukturprojekten rund um den Hafen durch die Bündelung städtischer Projektverantwortlichkeit einschließlich jeweiliger Förderfähigkeit und der Planungs- Finanzierungs- und Realisierungserfahrung auf Seiten der Hafengesellschaft.